

Werkstoff-Offensive – Zukunft entsteht wo Innovationen entwickelt werden!

Die
Vision

Das
Netzwerk

Die
Förderung

Der
Nutzen

Unsere
Aufgaben

Sehr geehrte Damen und Herren,

dass nichts ewig bleibt, kann als Grunderkenntnis über das Leben gelten. Im Bereich der Wirtschaftstheorie hat das vor rund 100 Jahren Joseph Schumpeter etwas radikaler formuliert. Sein berühmtes – auf den ersten Blick paradoxes – Schlagwort der „schöpferischen Zerstörung“ beschreibt, dass auf Dauer nur die Betriebe bestehen können, die unter Fortschritt nicht eine Optimierung bestehender, vielleicht schon überholter Strukturen und Techniken verstehen, sondern eine komplette Neuausrichtung sowie Umsetzung von Innovationen. Diese These hat auch im 21. Jh. nichts an ihrer Aktualität eingebüßt. Hinzugekommen ist in der globalisierten Welt die stärkere Notwendigkeit an Lösungsinformationen für Unternehmen. Nur auf der Basis von aktuellem, technischen Know-how lassen sich neue Wege beschreiten. In diesem Sinne möchten wir mit unserem informativen Newsletter „Werkstoff-Offensive“ zu einer Vernetzung des Wissens zwischen Forschung und Industrie beitragen. Wir freuen uns, Ihnen Impulse und Anstöße in Richtung Innovation geben zu können! □
Ihre Fördervereinigung Neue Materialien

Wilhelm Wenning □
Regierungspräsident von Oberfranken
□Vorsitzender



Hand in Hand in die Zukunft

Zusammen arbeiten kann nur, wer sich kennt und wer miteinander in Kontakt steht.

Die Aufgaben der Fördervereinigung liegen daher im Kooperationsfeld zwischen öffentlicher Hand, NMB, Universität und freien Unternehmen. Die Fördervereinigung nimmt die Brückenfunktion ein, die strikt interdisziplinär ausgerichtet ist, da die Probleme der Zukunft nur durch den Zugriff auf unterschiedliche Wissensbestände und Fachrichtungen nachhaltig gelöst werden können. Dazu müssen neue Chancen getestet werden sowie engagierte Ideengeber gewonnen werden.

Die Zukunft unseres Wissensstandortes wird im Wesentlichen durch vorwärts gerichtetes Denken und die Qualität des anwendungsbezogenen Wissens garantiert. Nur so kann den Herausforderungen des Marktes und der Arbeitswelt im 21. Jahrhundert erfolgreich begegnet werden. Die Fördervereinigung motiviert

Brennpunkte

Digital in die Zukunft - Virtuelle und reale Welten wachsen zusammen



Digital in die Zukunft – Virtuelle und reale Welten wachsen zusammen
Prof. Dr. Siegfried Russwurm,
CEO Sektor Industry
und Mitglied des Vorstands der
Siemens AG

>> [weiterlesen](#)

Neue Materialien Bayreuth

Eröffnung des Technikzentrums der Neue Materialien Bayreuth GmbH



Eröffnung des
Technikzentrums der
Neue Materialien Bayreuth
GmbH
am Freitag, den 09.05.2014

[>> weiterlesen](#)

1. Internationales Symposium zum Thema "Materials Science and Technology of Additive Manufacturing"



1st International
Cutting-edge Forum
Additive Manufacturing
Presentations and Exhibition
from May 27th to 28th
at Airbus in Bremen

[>> weiterlesen](#)

Fördervereinigung motiviert
zum Dialog, leitet an und
knüpft Kontakte.

Wilhelm Wenning
Regierungspräsident von
Oberfranken
Vorsitzender



Nachrichten aus der Universität Bayreuth

Startschuss zum Internationalen Jahr der Kristallographie 2014



Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hat das Jahr 2014 zum „International Year of Crystallography“ – kurz: „IYCr 2014“ – erklärt. In der Begründung heißt es, „dass unser Verständnis der materiellen Beschaffenheit der Welt vor allem auf unserem Wissen über Kristallographie beruht“.

[>> weiterlesen](#)

Auf dem Weg zu neuen Wirkstoffen für die Stoffwechsel-Regulierung



Lebenswichtige Stoffwechselfunktionen im Organismus hängen davon ab, dass Signale durch chemische Botenstoffe übertragen werden. Zu diesen Botenstoffen zählt auch das cyclische Adenosinmonophosphat (cAMP). Dessen Entstehung wird durch Enzyme, unter anderem die lösliche Adenylatcyclase (sAC), gesteuert.

[>> weiterlesen](#)

Biomaterialien mit steuerbarer Elastizität: Muschelfäden weisen den Weg zu künftigen Innovationen

Über einen ungewöhnlichen



Forschungserfolg berichtet eine Forschungsgruppe der Universität Bayreuth in der aktuellen Ausgabe von „Nature Communications“: Erstmals ist es gelungen, die Struktur und die Funktion eines Proteins aufzuklären, das in den Fäden von Miesmuscheln enthalten ist.

[>> weiterlesen](#)

SPASER-basierte Nanolaser: optische Bauelemente der Zukunft



Die Entwicklung des Lasers hat seit den 60er Jahren auf zahlreichen Gebieten – beispielsweise in der Medizin oder den elektronischen Medien – zu technologischen Innovationen geführt, die aus dem Lebensalltag nicht mehr wegzudenken sind. Eine aktuelle Herausforderung liegt derzeit in der Miniaturisierung der Laserquellen.

[>> weiterlesen](#)

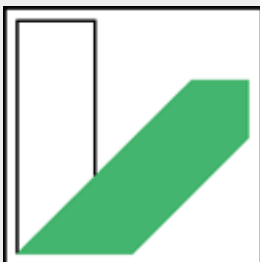
Spinnenseide für Brustimplantate: Neuartige Beschichtung senkt das Risiko medizinischer Komplikationen



Brustimplantate aus Silikon kommen seit vielen Jahren in der Chirurgie zum Einsatz. Doch obwohl Silikon für derartige medizinische Anwendungen hervorragend geeignet ist, kommt es in der Folge nicht selten zu Komplikationen.

[>> weiterlesen](#)

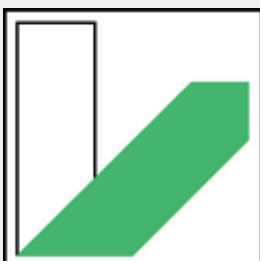
Elitenetzwerk Bayern: Forschungszentrum für Bio-Makromoleküle doppelt erfolgreich



Das Elitenetzwerk Bayern (ENB) richtet im Jahr 2014 vier Internationale Doktorandenkollegs und fünf Internationale Nachwuchsforschergruppen in den Lebens-, Natur- und Ingenieurwissenschaften ein. Aus dem vorhergegangenen Auswahlwettbewerb ist die Universität Bayreuth doppelt erfolgreich hervorgegangen.

[>> weiterlesen](#)

Prozesse erfassen und automatisieren - so, wie sie tatsächlich ablaufen



Prozesse sind das Herzstück von Unternehmen. Deren Erfolg hängt wesentlich davon ab, dass beispielsweise die Entwicklungen neuer Produkte, organisatorische Abläufe oder Fertigungsprozesse optimal geplant und aufeinander abgestimmt werden.

[>> weiterlesen](#)

Notizen aus der Universität Bayreuth



Im Rahmen des Mathematischen Kolloquiums zum Thema „Computing Integrals in Many Dimensions - What´s New?“ referiert am Dienstag, 15. April, 16.30 Uhr, Gebäude NW III, Seminarraum S 135, Prof. Ian H. Sloan (School of Mathematics and Statistics, University of New South Wales, Sydney Australien).

[>> weiterlesen](#)

Vier oberfränkische Hochschulen gemeinsam stark im Wettbewerb um die ‚besten Köpfe‘



Regierungspräsident Wilhelm Wenning überreichte am 17. März 2014 an die sieben privaten und institutionellen Stifter die Anerkennungsurkunde für die ‚Wissenschaftsstiftung Oberfranken‘. Damit ist die Stiftung anerkannt und rechtsfähig; sie startet mit einem Stiftungskapital von 75.000 Euro.

[>> weiterlesen](#)

Forum ‚Medizin und Universität‘



Bayreuth ist Universitätsstadt und Standort der Klinikum Bayreuth GmbH. Die Veranstaltungsreihe ‚Medizin und Universität‘ möchte eine Plattform bilden für den Austausch von Forschungsergebnissen und praktischen Erfahrungen im Umfeld von Biochemie, Biomaterialien, Medizin und Strukturbiochemie.

[>> weiterlesen](#)

Nachrichten aus dem Gründerzentrum BGZ

ofraCar-Mitgliedertreff bei der Neue Materialien Bayreuth GmbH



Unser aktueller ofraCar-Mitgliedertreff bei der Neue Materialien Bayreuth GmbH am 6. Mai 2014 ab 14.00 Uhr in Bayreuth zeigt auf, wie Industrieunternehmen in Zusammenarbeit mit einer außeruniversitären Forschungseinrichtung neue Materialvarianten entwickeln oder vorhandene Werkstoffe und Produktionsprozesse optimieren können.

[>> weiterlesen](#)

ofraCar-Mitgliedertreff am 28.5.14 bei LISI Automotive

KKP in Mellrichstadt



Im Rahmen der Veranstaltung haben Sie die Gelegenheit das neue LISI-Produktionssystem kennenzulernen. Unser Gastgeber stellt Ihnen vor, unter welchen Gesichtspunkten das Produktionssystem entwickelt und schrittweise eingeführt wurde. Zentrale Bedeutung hat dabei ein firmeninternes Strategie-Programm, kurz „LEAP“ genannt.

[>> weiterlesen](#)

ROBOTICS AWARD 2014

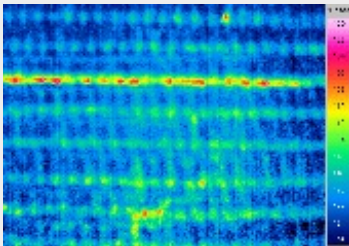


Unser Unternehmen precon Robotics GmbH wurde für eine innovative Roboterlösung als 3. Preisträger des international beachteten ROBOTICS AWARD 2014 prämiert. Die Prämierung fand am 08.04.2014 im Rahmen der Hannovermesse statt. Wir sind sehr stolz darauf und würden uns über einen Bericht des Nordbayerischen Kurier freuen. Im Anhang senden wir Ihnen einen ersten Presstext und Bilder. Gerne geben wir weitere Informationen zum AWARD.

[>> weiterlesen](#)

Fraunhofer Projektgruppe

Instandsetzung von Kfz-Bauteilen aus Organoblechen



Eine der zentralen Herausforderungen für den Einsatz von Faserverbundwerkstoffen im Fahrzeugbau stellen die langen Aushärtezeiten in der Herstellung dar, die bei den aktuell verwendeten duroplastischen Matrix-Kunststoffen einzuhalten sind.

[>> weiterlesen](#)

Das Fraunhofer HTL feiert Richtfest



Die Rohbauarbeiten für das Fraunhofer-Zentrum für Hochtemperatur-Leichtbau HTL in Bayreuth sind abgeschlossen. Damit ist ein weiterer Schritt zur Realisierung des Neubaus geschafft: Ende März 2014 wurde Richtfest gefeiert.

[>> weiterlesen](#)

VDI

Vortrag des Monats "Lasermikrotomie - Neue Wege in der Materialanalyse"



Die Neue Materialien Bayreuth GmbH und der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) in Bayreuth laden Sie herzlich



ein zum „Vortrag des Monats
Mai 2014“.

Referent: Dr. rer. nat. Heiko
Richter, LLS Rowiak
LaserLabSolutions GmbH,
Hannover
Termin: Dienstag, 06. Mai
2014, 18:30 Uhr

[>> weiterlesen](#)



IMPRESSUM

Fördervereinigung Neue Materialien
Gottlieb-Keim Straße 60
95448 Bayreuth
Telefon: +49 (09 21) 50 73 64 17
info@foerderevereinigung-nmb.de

Vorsitzender:

Regierungspräsident Wilhelm Wenning,

Schatzmeister:

HWK-Hauptgeschäftsführer a.D. Horst Eggers

Siemens AG Bayreuth, Karl Fleischer
Hofmann Innovation Group GmbH, Robert Hofmann
Universitätspräsident a.D. Prof. Dr. Dr. h.c.
Helmut Ruppert

Geschäftsführer:

Klaus Krauß

Weiterempfehlen:

Empfehlen Sie Freunden, Bekannten und
Geschäftspartnern diesen Newsletter weiter.
[Klicken Sie dazu hier.](#)

Persönliche Angaben:

Wenn Sie Ihre persönlichen Angaben oder Ihre
E-Mail-Adresse ändern möchten, [klicken Sie
bitte hier.](#)

Abmelden:

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr
erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier.](#)